

Rückantwort

per Fax: (07171) 917-140 oder
E-Mail: Tagung@lel.bwl.de



**Akademie Ländlicher Raum
Tagungsorganisation
Oberbettringer Straße 162
73525 Schwäbisch Gmünd**

Starke Partner für den Tourismus

Tourismus Marketing GmbH
Baden-Württemberg

www.tourismus-bw.de



DEHOGA Baden-Württemberg e. V.

www.dehogabw.de



MBW Marketing- und Absatzförderungs-
gesellschaft für Agrar- und Forst-
produkte aus Baden-Württemberg mbH

www.mbw-net.de



Schwäbische Alb Tourismusverband e. V.

www.schwaebischealb.de



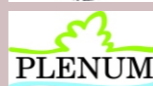
LAG Urlaub auf dem Bauernhof
in Baden-Württemberg e. V.

www.urlaub-bauernhof.de



Projekt des Landes zur Erhaltung
und Entwicklung von Natur und
Umwelt (PLENUM)

www.plenum-bw.de

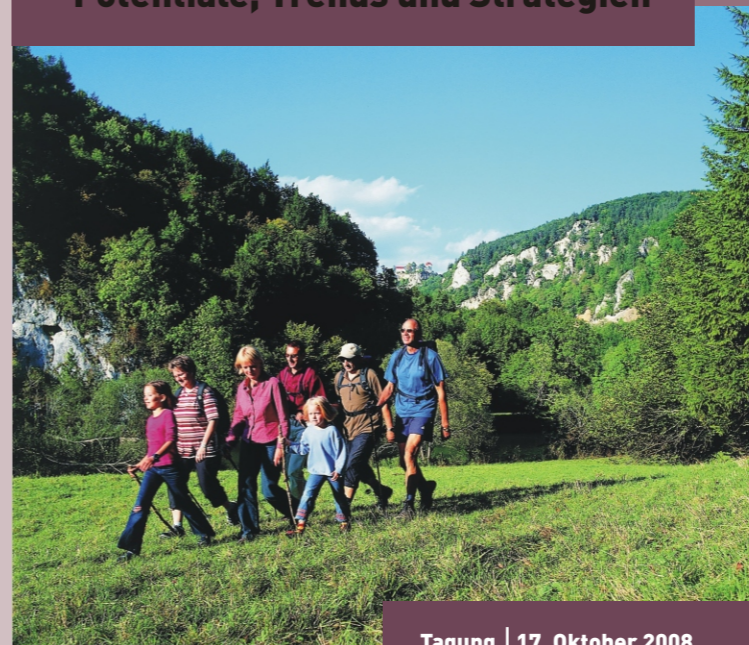


Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg
bei der Landesanstalt für Entwicklung der
Landwirtschaft und der ländlichen Räume (LEL)

Oberbettringer Straße 162
73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon: (07171) 917-340
Telefax: (07171) 917-140
E-Mail: Tagung@lel.bwl.de
www.laendlicher-raum.de

Tourismus im Ländlichen Raum Potentiale, Trends und Strategien



Tagung | 17. Oktober 2008
Bad Urach, Haus des Gastes

Sehr geehrte Damen und Herren,



der Tourismus ist im „Reiseland Baden-Württemberg“ ein wichtiger Wirtschaftsfaktor und ein Markt der Zukunft: rund 200.000 direkt abhängige Arbeitsplätze sind in dieser Branche angesiedelt und tragen enorm zur regionalen Entwicklung bei. Mit etwa der Hälfte aller Übernachtungen ist der Ländliche Raum ein wichtiges Urlaubsziel für unsere Gäste. Sie schätzen besonders unsere intakten Kulturlandschaften mit zahlreichen Erholungs- und Fitnessmöglichkeiten, attraktiven kulturellen Angeboten und hervorragenden gastronomischen Spezialitäten.

Das Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum unterstützt den ländlichen Tourismus mit zahlreichen Maßnahmen, von denen ich hier nur „Urlaub auf dem Bauernhof“, die EU-Gemeinschaftsinitiative LEADER, die naturschutzorientierte Regionalentwicklung durch PLENUM und das Biosphärengebiet Schwäbische Alb nennen möchte. Wichtige Impulse für den ländlichen Tourismus sind auch von der Fortschreibung der baden-württembergischen Tourismuskonzeption zu erwarten, die derzeit federführend vom Wirtschaftsministerium bearbeitet wird.

Zur weiteren Stärkung des ländlichen Tourismus ist es notwendig, auf aktuelle Entwicklungen zu reagieren und die entsprechenden Angebote ständig zu optimieren. In diesem Sinne dient unsere Tagung der Information, besonders aber dem Dialog mit den beteiligten Verantwortlichen. Ich würde mich deshalb sehr freuen, Sie in Bad Urach begrüßen zu können.

Peter Hauk MdL
Minister für Ernährung und Ländlichen Raum
Baden-Württemberg

GEMEINDETAG
BADEN-WÜRTTEMBERG


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG UND LÄNDLICHEN RAUM



Programm

10.00 Begrüßung

Dr. Gerhard Faix, Akademie Ländlicher Raum
Baden-Württemberg

Grußwort

Stellv. Bürgermeister Axel Leiss, Bad Urach
Bürgermeister Volker Bäuerle, Gemeindetag
Baden-Württemberg

10.15 Tourismus im Ländlichen Raum: Potentiale, Trends und Strategien

Minister Peter Hauk MdL, Ministerium für Ernährung
und Ländlichen Raum Baden-Württemberg

10.45 Was erwarten die Gäste? Trends und Strategien im ländlichen Tourismus

Prof. Dr. Hans-Dieter Ganter, Hochschule
Heilbronn, Masterstudiengang European Tourism
Management (ETM)

11.15 Stadt oder Land? Aktuelle touristische Entwicklungen in Baden-Württemberg

Dr. Carmina Brenner, Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg, Stuttgart

11.45 Aussprache

12.15 Mittagessen

13.30 hin-reisend natürlich: Die Schwäbische Alb

Dr. Uwe Kraus, Schwäbische Alb Tourismusverband
e. V., Bad Urach

Touristische Potentiale des Ländlichen Raums

13.45 Natur: Kulturlandschaften vielfältig erleben

Prof. em. Dr. Dr. h. c. Ulrich Ammer, Eberfing

14.05 Kultur als Besuchermagnet: Vom Baudenkmal bis zum Event

Fritz-Eberhard Griesinger, Schwäbischer
Heimatbund e. V., Stuttgart

14.25 Gastronomie: Regionale Spezialitäten und Esskultur

Peter Schmid, Deutscher Hotel- und Gaststätten-
verband (DEHOGA) Baden-Württemberg e. V.,
Stuttgart

14.45 Gesundheit und Wellness im Ländlichen Raum

Arne Mellert, Heilbäderverband Baden-Württemberg
e. V., Stuttgart

15.05 Kaffeepause

15.30 Das Biosphärengebiet Schwäbische Alb: Chance für den Tourismus

Landrat Thomas Reumann, Landkreis Reutlingen

16.00 Fortschreibung der landesweiten Konzeption zur Förderung des Tourismus in Baden-Württemberg

Hagen Melzer M. A., Projekt M GmbH, Stuttgart

16.30 Aussprache

17.00 Ende der Tagung



Tagungsort

Haus des Gastes, Bei den Thermen 4, 72574 Bad Urach

Tagungsbeitrag

25,00 Euro (inkl. Mittagessen, Tagungsgetränke und
Tagungsunterlagen)

Zielgruppe

Kommunalpolitiker, Verbandsvertreter, Vertreter und
Praktiker aus Tourismusprojekten, Fachleute und
Vertreter aus dem Tourismusbereich, Interessierte

Veranstalter

Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg;
Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum Baden-
Württemberg; Gemeindetag Baden-Württemberg

Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg

Die Akademie Ländlicher Raum ist eine Einrichtung des
Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum Baden-
Württemberg. Wir organisieren Kongresse, Symposien und
Tagungen zum Themenbereich Ländlicher Raum und bieten
ein Gesprächsforum mit der Bevölkerung im Ländlichen Raum.
Die Akademie fördert außerdem kulturelle Angebote und sucht
den Dialog mit Partnerregionen Baden-Württembergs.

Bildnachweis: Titelfoto und weitere Fotos: Schwäbische Alb
Tourismusverband e. V.; weitere Fotos TMBW

Anmeldung

Tourismus im Ländlichen Raum: Potentiale, Trends und Strategien

Tagung am 17. Oktober 2008, Bad Urach, Haus des Gastes

NAME, VORNAME

INSTITUTION

STRASSE

PLZ, ORT

TELEFON

TELEFAX

E-MAIL

UNTERSCHRIFT

Organisation

Anmeldung: Anmeldungen sind verbindlich und werden in der
Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Mit der Anmelde-
bestätigung erhalten Sie eine Anfahrtsskizze und eine Rechnung
über den zu entrichtenden Tagungsbeitrag.

Rückerstattung des Tagungsbeitrags: Eine Rückerstattung des
Tagungsbeitrags erfolgt nur, wenn bis zum 9. Oktober 2008 eine
schriftliche Abmeldung bei der Akademie Ländlicher Raum
eingegangen ist. Bei späterer Abmeldung bzw. bei Nichtteil-
nahme wird der Tagungsbeitrag trotzdem zur Zahlung fällig.

Datensicherung: Die für die Organisation der Veranstaltung not-
wendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verar-
beitet und gespeichert. Auf Anfrage geben wir die Adresse zum
Zweck der Bildung von Fahrgemeinschaften weiter, außerdem
erstellen wir für die Tagungsmappen Teilnehmerlisten. Mit der
Anmeldung erklären Sie hierfür Ihr Einverständnis.

